

## Prüfungsfragen zu Kapitel 6

1. Wie ist Teamarbeit in der Organisationspsychologie definiert?

siehe Abschnitt 1.1

2. Was versteht man unter «Synergieeffekten» bei der Teamarbeit, und welche Arten können nach Larson (2009) unterschieden werden?

siehe Abschnitt 1.3

3. Welche zentrale Herausforderung besteht bei der statistischen Analyse von Daten aus Arbeitsteams, und welche Strategien gibt es, um mit dieser Herausforderung umzugehen?

siehe Abschnitt 1.4

4. Warum wird Brainstorming in Teams nach wie vor gerne zur Generierung neuer Ideen eingesetzt, obwohl es in der traditionellen Form keine effektive Methode ist? Mit welcher zentralen Veränderung kann Brainstorming in Teams effektiver genutzt werden?

siehe Abschnitt 2.2

5. Welche beiden Risiken beim Informationsaustausch in Teams hat die Forschung zu «hidden profiles» aufgedeckt, und mit welchen Maßnahmen kann man diese Fehler reduzieren?

siehe Abschnitt 2.2

6. Mit welcher Theorie kann sowohl das Auftreten von Motivationsverlusten als auch von Motivationsgewinnen durch Teamarbeit erklärt bzw. vorhergesagt werden? Bitte veranschaulichen Sie die verschiedenen Prozesse am Beispiel der sog. «Instrumentalitätskomponente».

siehe Abschnitt 2.3

7. Welche Argumente sind denkbar, dass Motivationsverluste in existierenden Arbeitsteams in Organisationen generell geringer ausfallen als in Laborstudien?

siehe Abschnitt 2.3

8. Welche Konfliktarten können in Teams unterschieden werden?

siehe Abschnitt 2.6

9. In welchem Verhältnis sollten der Grad der Aufgabeninterdependenz und die Entlohnung im Team stehen? Geben Sie bitte eine Begründung für diese Gestaltungsempfehlung.

siehe Abschnitt 3.2

10. Auf welchen Dimensionen kann man Virtualität von Teams beschreiben, und welche Vorteile für die Teamarbeit haben hohe Ausprägungen auf diesen verschiedenen Dimensionen?

siehe Abschnitt 3.3